

[25092.] In einer größeren Stuttgarter Verlagsbuchhandlung sind sofort, event. 1. Juli, 2 erste Gehilfenposten vacant:

- a) für die Production und Vertrieb des auch in illustrierten Werken thätigen Verlags;
b) für die Führung der doppelten Buchhaltung

Für beide Stellen sind beste Referenzen und der Nachweis tüchtiger Leistungen unerlässlich. Solchen Herren Bewerbern, welchen an dauernder Stellung gelegen ist und die die nöthige Energie und Erfahrung besitzen, wird der Vorzug eingeräumt.

Offerten sub a) u. b) postlagernd Stuttgart unter Beifügung von Zeugnissen u. Photographie erbeten.

Letztere werden in Bälde und prompt retournirt.

[25093.] Für 1. Juli d. J. suche ich einen tüchtigen Gehilfen (christlicher Confession), der ausschliesslich in grossen Musikalien-sortiments-handlungen und Leihinstituten gearbeitet hat, angenehme Umgangsformen besitzt, der französischen oder englischen Sprache mächtig ist und womöglich Clavier spielt.

Offerten mit Photographie, Zeugnissen u. Angabe der Gehaltsansprüche sind direct erbeten.

Wien, Hofopernhaus, d. 15. Mai 1884.

Albert J. Gutmann,

kais. königl. Hofmusikalienhandlung.

[25094.] In meinem Hause wird demnächst eine Stelle für einen jüngeren Gehilfen vacant. Eintritt könnte sofort erfolgen.

Bewerber wollen gef. ihre Zeugnisse in Abschrift sowie Photographie einsenden. Trier, im Mai 1884.

Heinr. Stephanus.

[25095.] Die Stelle eines Correspondenten in unserm Bielefelder Hause ist demnächst neu zu besetzen. Qualifizierte Bewerber, welche bereits ähnliche Stellen in größeren Verlags-geschäften mit Erfolg bekleidet haben, wollen sich unter Beifügung von Zeugnissen oder Referenzen bei uns melden.

Bielefeld, 19. Mai 1884.

Belhagen & Klasing.

[25096.] Für mein hiesiges Geschäft suche ich einen durchaus tüchtigen Gehilfen. Derselbe muß sprachkundig und gewandt im Umgang mit dem Publicum, im Sortiment erfahren sein, sowie schnell und sicher arbeiten u. mich in meiner Abwesenheit vertreten können. Nur wirklich gut empfohlene Herren, die auf längeres Verbleiben rechnen, wollen sich melden. Gehalt entsprechend. Offerten erbitte direct.

Lausanne, d. 17. Mai 1884.

B. Benda.

[25097.] Ein jüngerer Gehilfe wird zum 15. Juni or. gesucht. Station im Hause. Offerten mit Photographie direct erbeten.

Harburg a/E.

Dandwerts'sche Buchhandlg.
(Karl Schauenburg).

[25098.] Ein junger Mann (evangel.), mit hübscher Handschrift, der rasch u. selbständig zu arbeiten versteht, findet am 1. Juli or. bei mir Stellung. Nur Herren mit sehr guten Zeugnissen, die ich in Abschrift erbitte, wollen sich melden.

Greiz, d. 19. Mai 1884.

H. Bredt Nachf. (J. Müller).

[25099.] Volontärstelle, die später in eine Gehilfenstelle übergeht, offen bei

Georg Weiß, Verlag in Heidelberg.

[25100.] Für sogleich oder 1. Juli suche ich einen jungen Mann als Lehrling oder Volontär.

Fürstenwalde.

M. Geelhaar.

[25101.] Lehrlings-Gesuch. — Wir suchen zum baldigen Eintritt einen mit den nöthigen Schulkenntnissen versehenen Lehrling. Näheres direct.

Alfred Neumann'sche Buchhandlung
in Frankfurt a/M.

[25102.] Zu dreijähriger Lehre suche ich einen gesitteten Jüngling mit guten Schulvorkenntnissen.

Coblenz.

Wilhelm Groß.

Gesuchte Stellen.

[25103.] Ein in einer der bedeutendsten Sortiments- und Antiquariats-handlungen Leipzigs ausgebildeter junger Mann sucht für 1. Juli eine seinen Kenntnissen wissenschaftlicher Literatur angemessene Stellung in einem größeren Sortiment einer Universitätsstadt.

Suchender besitzt Kenntnisse der französischen und namentlich der englischen Conversation und Correspondenz und ist der alten Sprachen kundig.

Gef. Offerten unter B. C. # 2. Leipzig Hauptpostamt postlagernd.

[25104.] Für einen jüngeren tüchtigen Gehilfen, den ich gut empfehlen kann, suche ich zum 1. Juli, event. früher, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle im Sort. oder Verlag. Derselbe besitzt d. Zeugniß z. Einjährigfreiwilligen-Militärdienst und gute musikal. Bildung.

Eisleben, 14. Mai 1884.

Ruhn'sche Buchhandlung
(E. Gräfenhan).

[25105.] Für einen Gehilfen, der mir 3 Jahre treu und fleißig zur Seite gestanden hat, suche ich für August oder September eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft e. größeren Stadt. Zur näheren Auskunft bin ich gern bereit.

Chemnitz, im Mai 1884.

Martin Büßz,

Fa.: Carl Brunner'sche Buchhdlg.

[25106.] Zum September wird in einer bedeutenden Wiener Sortimentsbuchhandlung die Stelle eines Volontärs frei. Es kann nur auf einen jungen Mann reflectirt werden, der tüchtige Bildung besitzt und im Buchhandel nicht mehr fremd ist. Der Posten bietet Gelegenheit zu vielseitigster Ausbildung. Bewerber, die gute Handschrift, Sprachkenntnisse und Verständnis für bibliograph. Arbeiten haben, erhalten den Vorzug. Event. wird auch ein junger Gehilfe mit bescheidenen Ansprüchen für diesen Posten engagirt. Offerten werden unter „Herbst“ durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[25107.] Für einen jungen Mann, der als Einjährigfreiwilliger gedient und in flotten Sortimentsgeschäften gearbeitet hat, der auch in der Druckerei und im Zeitungswesen Erfahrung besitzt, suche ich zu möglichst baldigem Antritt Stellung.

Friedrich Schneider in Leipzig.

[25108.] Ein junger Mann, welcher seine 3jährige Lehrzeit beendet hat, sucht Stellung als Volontär bei freier Station in einem Sortimentsgeschäft. Offerten sub A. F. # 13. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[25109.] Ein cautionsfähiger junger Mann mit guten Zeugnissen sucht bei bescheidenen Ansprüchen für die Sommermonate in einer Eisenbahnbuchhandlung (ev. in einem Bade) Preussens oder Schlesiens Stellung.

Offerten sind an Herrn Albert Hofmann in Neisse zu richten.

[25110.] Für einen jungen Mann, der seine Lehrzeit seit fast einem Jahre bei uns beendet, u. den wir gern empfehlen, suchen per 1. Juli Stellung mit bescheidenen Ansprüchen, am liebsten in einem Verlage, wozu sich der Suchende seiner Handschrift u. genauer Arbeit halber sehr qualificiren dürfte. Wir erbitten Offerten direct.

Berlin, Leipzigerstr. 105.

Anders & Busch.

[25111.] Für Berlin. — E. älterer Verlagsgehilfe, in sämtlichen Verlagsarbeiten vollständig firm, mit dem Druckerei- und Inseratenwesen, der Herstellung durchaus vertraut, wünscht sich zu verändern. Gute allgemeine Bildung, tüchtige Sprachkenntnisse, beste Referenzen.

Gef. Offerten sub R. W. 12. an die Exped. d. Bl.

Bermischte Anzeigen.

[25112.] Inserate in

Ost und West.

Illustriertes Familienblatt,

pro Zeile 30 s., auf dem Umschlag der Fest-Ausg. 20 s.;
im

Journal für Gesundheitspflege,

pro Zeile 30 s. mit 10% Rabatt baar, finden weitgehendste Verbreitung. Beilagen nach Ueber-einkommen.

Hugo Engel, Verlag in Wien.

[25113.] Zu wirksamsten Anzeigen empfehlen wir das im Juni d. J. erscheinende

Adressbuch

der

Residenzstadt Oldenburg

1884/85.

Inserationsgebühren billigt:
für die durchgehende Petitzeile (ca. 70 Bchst.)
oder deren Raum 30 s., für eine Seite —
56 Zeilen — 12 M., für ½ Seite 7 M.,
für ¼ Seite 4 M.

Letzter Annahmetermin: 1. Juni.

Oldenburg.

Schulze'sche Hof-Buchhandlung
(A. Schwarz).

Die Nordseebäder

Borkum, Juist, Norderney, Baltrum, Langeoog, Spiekeroog, Wangeroog, Helgoland, Westerland-Sylt u. Wyk auf Föhr

[25114.] werden eingehend beschrieben in der in einigen Wochen erscheinenden 4. Aufl. von:

Berenberg, die Nordseeinseln. Ca. 2 M. ord.

Verlag von **Herm. Braams**
in Norden u. Norderney.